

# smart 700/546

## Fakten und technische Details



<b>Messprinzip</b>	Photometrie bei 700 nm und 546 nm; ausgestrahlt von je einer LED
<b>Zubehör (optional)</b>	Drucker DPU-414 Barcode-Reader
<b>Schnittstellen</b>	unidirektional via RS232 oder USB
<b>Datenspeicher</b>	bis zu 250 Analysen
<b>Wartung</b>	wartungsfrei
<b>Stromversorgung</b>	100 – 240 V (50 ~ 60 Hz) max. 30 VA
<b>Gewicht</b>	3,4 kg
<b>Maße</b>	14,5 x 26 x 14 B x H x T [cm]

### Professionell

- Zuverlässige Ergebnisse
- Messung aus Vollblut, Plasma, Serum oder Urin
- Automatisierte Hämatokritkorrektur
- Minimales Probenvolumen

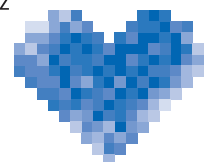
### Innovativ

- Voreingestellte Kalibrationskurve
- Erkennung des Lot-Verfallsdatums
- Updates von Testverfahren ohne Software-Änderungen direkt am Gerät möglich
- Integrierbar in verschiedene IT-Lösungen

### Einfach

- Schnelle Dateneingabe durch Piktogramm-Auswahl
- Intuitive Bedienung durch farbigen Touchscreen
- Einfache Datenübertragung
- Praktische Handhabung

Patientennahe  
Labordiagnostik  
mit Herz



Änderungen des Designs sowie Spezifikationsänderungen basierend auf fortschreitender Produktentwicklung behalten wir uns vor. Solche Änderungen werden bei Neuauflagenscheinungen bestätigt und anhand des neuen Ausstellungsdatums verifiziert.

**Vertrieb Deutschland: Hitado GmbH** Dreihausen 2, D-59519 Möhnesee · Telefon +49 2924 9705-0 · Telefax +49 2924 9705-31 · info@hitado.de · [www.hitado.de](http://www.hitado.de)

**Vertrieb Schweiz: Sysmex Suisse AG** Tödistrasse 50, CH-8810 Horgen · Telefon +41 44 718 38 38 · Telefax +41 44 718 38 39 · info@sysmex.ch · [www.sysmex.ch](http://www.sysmex.ch)

**Hersteller: Eurolyser Diagnostica GmbH** Bayernstraße 11a, A-5020 Salzburg

**smart 700/546**  
smart ist clever



**EUROlyser** 

**smart** 700  
546

## smart ist vielseitig

Der smart 700/546 bietet eine Vielzahl an Parametern bei einfacher und intuitiver Bedienung über den Touchscreen an. Durch die Verwendung von Unit-use-Reagenzien erfüllt das Analysesystem die Anforderungen an patientennahe Sofortdiagnostik.

Um die Qualität der Messungen weiter zu erhöhen, wurde bei diesem Gerät eine automatische Hämatokritkorrektur integriert. Diese schließt aus, dass die Verwendung von Vollblut einen Einfluss auf die Resultate ausgewählter Parameter hat.

Die laborgenauen Ergebnisse können über die USB-Schnittstelle einfach an eine Praxis-EDV übertragen werden.



# smart ist einfach

Durch die Nutzung von farbigen Piktogrammen in der Geräte-Software ist die Bedienung des smart sehr einfach und praktisch selbsterklärend.

Das smart-System benötigt keinerlei Systemvorbereitung wie beispielsweise manuelle Leerwert- oder Kalibrationsmessungen. Alle für den Test notwendigen Informationen wie Parameter, Kalibrationsdaten, Chargen-Nummer und Verfallsdatum befinden sich auf einer RFID-Karte (Radio-Frequenz-Identifikationstechnologie). Mit dieser neuartigen Übertragungsmethode lassen sich berührungslos größere Datenmengen schnell und zuverlässig übertragen.

Die richtige Probenvorbereitung und Testdurchführung finden Sie in den Packungsbeilagen der jeweiligen Testkits. Jedes Testkit enthält alle zur Durchführung notwendigen Komponenten in der vorgesehenen Anzahl. Die Einzelkomponenten bestehen in der Regel jeweils aus einer Küvette und einem Reagenzteil, die nach der Zugabe einer Probe zusammengefügt werden. Durch einen einfachen Mechanismus wird vermieden, dass bei der Reagenzzugabe in die Küvette das Gerät mit Flüssigkeit in Berührung kommt. Dies ist nur einer der Gründe, weswegen die smart-Geräteserie äußerst wartungsarm ist. Der Ablauf einer Messung erfolgt vollkommen automatisiert in nur wenigen Minuten. Diverse Plausibilitäts-Checks vor und während der Testdurchführung stellen sicher, dass die Ergebnisse zuverlässig sind.

Für alle verfügbaren Tests werden Qualitätskontrollen angeboten, die in der Regel aus zwei unterschiedlichen Konzentrationsbereichen bestehen. Die Kontrollen gewährleisten eine schnelle und sichere Überprüfung des gesamten Systems.

Und nicht zuletzt: Durch die geringe Gerätegröße findet der smart auch im kleinsten Praxislabor seinen Platz.

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne.

## So einfach wie 1 – 2 – 3 – 4



1. RFID-Karte einführen.



2. Probe entnehmen.



3. Cartridge einführen.



4. Start drücken – fertig!

